

TSG spart nach Klima-Check richtig Geld ein

Kostenloses BLSV-Projekt begeistert Vereinsfunktionäre – Kein großer Aufwand nötig – Energetische Schwachstellen der Sportheime werden aufgedeckt

Weierhammer. (Ist) Die TSG Weierhammer spart durch gesenkte Energiekosten Geld. Denn der Bayerische Landes-Sportverband (BLSV) hat das vereinseigene Sportheim durch die für Nordbayern zuständigen Klima-Check-Mitarbeiter Harald Hoffmann und BLSV-Energieberater Hans Kleierl unter die Lupe genommen und dem Verein um Fußballabteilungsleiter Rainer Vater wichtige Tipps zu Einsparungen gegeben: „Wir haben die Kosten um drei bis fünf Prozent reduziert. Den Klima-Check kann ich nur weiter empfehlen“, sagte Vater bei einem Ortstermin mit BLSV-Kreisvorsitzenden Ernst Werner.

Doch was genau ist der Klima-Check? Hier handelt es sich um eine völlig kostenlose Beratung für bayerische Sportvereine. Ziel ist es, Sportanlagen unter ökonomisch-ökologischen Gesichtspunkten zu betrachten. Das heißt, energetische Schwachstellen aufzudecken, gezielte Empfehlungen zur Kostensenkung auszusprechen und so einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Der Klima-Check ist ein Projekt des Bayerischen Landes-Sportverbandes und wird nun bis zum 30. Juli 2012 vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit gefördert. „In Bayern besteht auf Grund veralteter Sportanlagen hoher Sanierungsbedarf. Steigende Wasser-, Energie- und Entsorgungskosten sowie Abgaben für versiegelte Flächen, steigender Kostendruck bei sinkenden Einnahmen tun ein Übriges“, erklärte Werner.

Ein Umstand, der auch die TSG-Verantwortlichen im Sommer 2010 auf den Plan rief. „Unser Sportheim wurde 1963 gebaut. Klar, dass da im Laufe der Zeit Sanierungsarbeiten anfallen. So wurde zuletzt das Sportheimdach isoliert“, so Fußball-Chef Vater, der zusammen mit seinen Vorstandskollegen Robert Kohl, Adam Gerwald und Karl Förster den Klima-Check in die Wege leitete. Trotz der ständigen Modernisierungsmaßnahmen sei der Energieverbrauch wegen der erhöhten Kosten um 30 bis 35 Prozent gestiegen.

Ein Umstand, der die TSG-Funktionäre dazu bewegte, mit dem BLSV-Kreisvorsitzenden alles für den Klima-Check zu organisieren. „Es ist überhaupt kein großer Aufwand, auch für die ehrenamtlich tätigen Vereinsmitarbeiter“, bestätigte Vater. Rund drei Stunden seien für den Klima-Check zu investieren gewesen. Zeit, die sich danach aufgrund gesunkener Kosten jederzeit rentiere.

Im Oktober waren die BLSV-Energieberater schließlich vor Ort und fragten zunächst an Hand einer Checkliste die vorhandenen Verbrauchsdaten des Sportheimes, der Nebengebäude und der Fußballanlagen ab. Anschließend folgte eine gemeinsame Begehung. Der TSG Weierhammer stellte dazu Pläne und Verbrauchszahlen zur Verfügung. Knapp zwei Monate später flatterte Vater und seinen Vereinskollegen der mehr als 80 Seiten starke und individuelle Klima-Check-Auswertungsbericht auf den Tisch. Darin enthalten: Viele praktische Tipps, die zum Großteil mit geringem finanziellen Aufwand umsetzbar sind und sich schnell bezahlt machen.

So wurden zum Beispiel bei der TSG unter anderem die Duschköpfe ausgetauscht, die Duschpaneelen erneuert, der Flutlicht-Verbrauch aufgrund des Einsatzes neuer Lampen reduziert und wegen

unbekannter Stromabnehmer eine regelmäßige Stromkontrolle eingeführt. Maßnahmen, die sich schnell rechneten und dies immer noch tun. „Unsere Energiekosten haben sich um fünf Prozent reduziert. Eigentlich unglaublich, was mit wenig aufwändigen Mitteln alles erreicht werden kann“, lobt Vater das BLSV-Projekt.

„Leider haben bei uns im BLSV-Kreis bislang nur sechs von 157 Vereinen das Angebot des kostenlosen Klima-Checks genutzt. Dabei kann man dadurch ohne große Mehrarbeit enorme Unkosten sparen“, unterstrich Werner nochmals die positiven Aspekte des Klima-Checks.

Für den BLSV-Bereich Nordbayern ist Harald Hoffmann für den Klima-Check zuständig. Der 57-Jährige bearbeitet Anfragen von Sportvereinen und gibt zusammen mit einem Energieberater vor Ort Tipps und Empfehlungen. Er ist zu erreichen unter: Schweinauer Hauptstraße 38, 90441 Nürnberg, Telefon: 0911/538744, Mobil: 0171/7646036, Fax: 0911/559522 oder per Mail unter harald.hoffmann@blsv.de. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter: www.blsv.de, ebenso steht BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner jederzeit für Auskünfte zur Verfügung.



Bildtext „Klima-Check“: BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner (l.) und TSG-Fußballabteilungsleiter Rainer Vater bei der Besprechung der Ergebnisse des kostenlosen Klima-Checks. **Bild:** Landgraf